



Inhalt


 **MM - Schule**


 **Mind Mapping**

 **Anleitung**

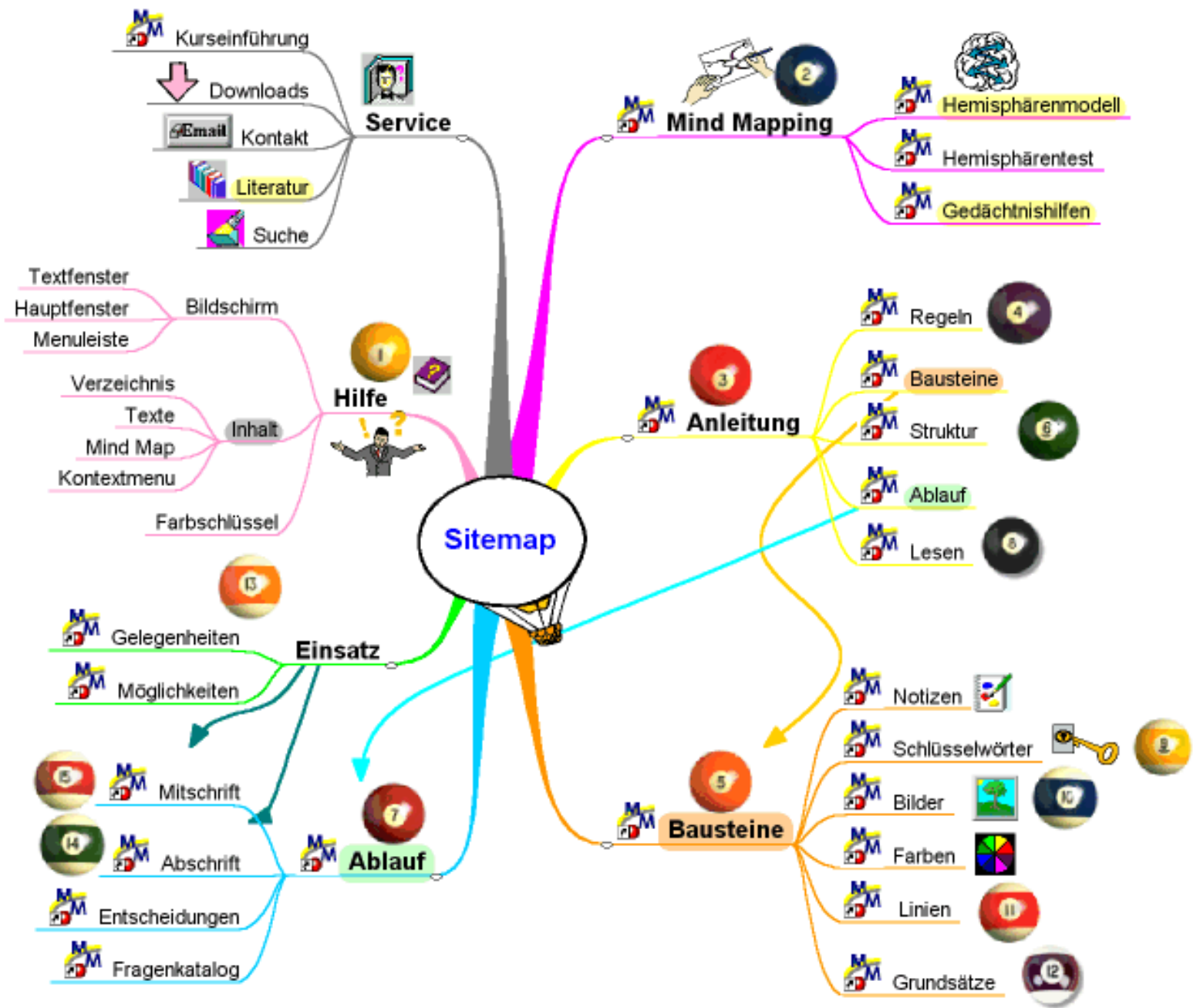
 **Bausteine**

 **Ablauf**

 **Anwendungen**

 **Hilfe**

 **Service**








Sitemap

Das hier ist die Sitemap zur Mapping-Schule!













Sie gelangen hierher durch einmaliges Anklicken des  bzw. (mehrmaliges) Anklicken des  -Symbol im Textfenster oder aus der Menuleiste über Service/Sitemap.

Sie finden hier im wesentlichen dieselben Inhalte wie in der Menuleiste wieder. Für jeden Menüpunkt aus der Menuleiste gibt es genau einen gleichfarbigen Hauptast. Der Vorteil der gewohnten Menuleiste ist, dass Sie von jedem Ort innerhalb der Website sofortigen Zugriff darauf haben. Der Vorteil der einprägsamen Sitemap ist der ausgezeichnete Überblick über die Hauptinhalte der Website und somit des Kurses. Außerdem können Sie hier nicht nur durch

einfachen Mausklick auf das  -Symbol zum **Thema** Ihrer Wahl gelangen, sondern sich auch durch Anklicken auf ein Schlüsselwort vorab den **Einleitungstext** zu der Mind Map lesen. Um dann zu entscheiden, ob Sie sogleich den Stoff zur

Mind Map betrachten und in die untergeordnete Mind Map wechseln wollen. Dazu brauchen Sie nur auf das  -Symbol zu klicken. Oder Sie entscheiden sich dazu den nächsten text zur untergeordneten Mind Map zu lesen. Das können Sie erreichen, indem Sie in der Navigationsleiste des Textfensters die  betätigen.

Zusätzlich erhalten Sie hier auch implizit eine Empfehlung für den Kursablauf. Diesem Zweck dienen die Billiardkugelsymbole von 1-15. Sie tun gut daran die Kapitel der Website in dieser Reihenfolge zu betrachten.

Step	Überblicksseite	Kurzbeschreibung
	 Hilfe	Infomieren Sie sich zunächst wie Sie sich in der Website zurechtfinden und über welche Aktions- und Navigationsmöglichkeiten Sie verfügen.
	 Mind (Mapping)	Dieser wichtige Bereich befasst sich mit den (wissenschaftlichen) Grundlagen des Mind Mapping und welche positive Auswirkungen diese Methode auf verschiedene geostige Fähigkeiten hat. Sie haben auch die Möglichkeit an einem Test zu dem Hemisphärenmodellteilzunehmen.
	 Anleitung	Klicken Sie auf das Schlüsselwort Anleitung in der Sitemap und Sie erhalten eine Vorschau über Alles, was Sie über das Erstellen einer Mind Map wissen müssen. Dazu gehören selbstverständlich auch ...
	 Regeln	Die Regeln werden Ihnen auf verschiedene Weise präsentiert: In form eines Textes , einer Mind Map und einer Tabelle , die es wirklich in sich hat.
	 Bausteine	Ausführliche Beschreibung und Einsatzmöglichkeiten aller Bestandteile einer Mind Map. Im Einleitungstext erhalten Sie einen Schnellüberblick über die einzelnen Elemente und was Sie im weiteren zu erwarten haben
	 Struktur	Eine Zusammenstellung aller Strukturelemente der MindMap sowie die Hauptordnungsprinzipien von der Hierarchie bis zur logischen Reihenfolge.



[Ablauf](#)

Der Prozess des MindMapping wird in mehrere Schritte zerlegt. Ein allgemeines Muster lässt sich leicht auf spezielle Anwendungen übertragen. Der chronologische Ablauf beim Mind Mapping. Die Aufgliederung in Teilschritte hilft dabei das Wesentliche im Sinn zu behalten. Außer einer allgemeinen Beschreibung finden Sie auch eine detaillierte und leicht umsetzbare Anleitung für einige praktische Anwendungen, wie dem Mitschreiben während eines Vortrages oder der Textverarbeitung.



[Lesen](#)

Vor dem Schreiben lernen die Kinder das Lesen. Und das aus gutem Grund. Vor dem Reproduzieren muss man sich erst über das Wesen der gedruckten Information im Klaren sein. Sonst ist es ja auch so: Wer ein guter Schriftsteller sein will muss viel gute Literatur lesen. Schauen Sie einmal rein, auch wenn Sie meinen Sie könnten schon lesen.



[Schlüsselwörter](#)

Das Lesen einer Mind Map unterscheidet sich von herkömmlicher Literatur durch die beschränkte und lückenhafte Informationsdichte. Der Leser selbst muss die Lücken schließen. Was aber den Denkvorgang anregt. Vorausgesetzt die Schlüsselwörter sind gut gewählt. Was aber oft nicht der Fall. Doch keine Panik. Dank den Ausführungen hier wissen Sie jetzt was ein gutes Schlüsselwort ist.



[Bilder](#)

Die Bilder sind ein weiteres fundamentales Kennzeichen und Unterscheidungsmerkmal des Mind Mapping. Kraft und wirkungsvollen Gebrauch (eigener) Bilder werden Sie hier erfahren.



[Linien](#)

Das Zeichnen der Linien macht Anfängern oft zu schaffen. Entweder sind sie zu lang, zu sehr gebogen oder schlicht fehlplatziert. Die Ausführungen über die Linien sollen Ihnen helfen nicht in unnötige Zeit und Gedankenanstrengung mit dem Zeichnen der Linien zu verbringen. Damit Sie sich auf das Wichtigere, das Thema konzentrieren können.



[Grundsätze](#)

Das Wissen um die Grundsätze ist noch wichtiger als die der einzelnen Bausteine. Um richtig handeln zu können benötige ich ja auch kein Regelwerk, sondern Kenntnis über die darin ausgedrückten Grundsätze.



[Anwendungen](#)

Mind Mapping können Sie bei vielen Gelegenheiten einsetzen. Hier erhalten Sie viele Anregungen für den privaten und beruflichen Einsatz.



[Abschrift](#)

Eine häufige Anwendung ist die Textverarbeitung. In kurzer Zeit sollen Sie das Wesentliche des Stoffes verstanden und verinnerlicht haben.





[Mitschrift](#)


Das Mitschreiben während einer mündlichen Darbietung ist ebenfalls mit Mind Mapping eine feine, wenn auch nicht ganz einfache Sache.


Nach diesem ersten Rundflug können Sie an den Anfang zurückkehren und tiefer einsteigen oder auch noch die restlichen Einleitungen überfliegen: Danach wissen Sie, was Sie zu erwarten haben. Das ausführliche und sehr gute [Literaturverzeichnis](#) soll Ihnen bei der Wahl eines geeigneten Buches helfen, das Sie begleitend zu dem Kurs verwenden können. Auf alle Fälle sollten Sie auch noch bei passender Gelegenheit die Anregungen zu einem guten [Gedächtnis](#) und Lernerfolg aufschneiden.




 **MM - Schule**

 **Mind Mapping**

 Hemisphären


 Hemisphärentest


 Gedächtnishilfen

 **Anleitung**

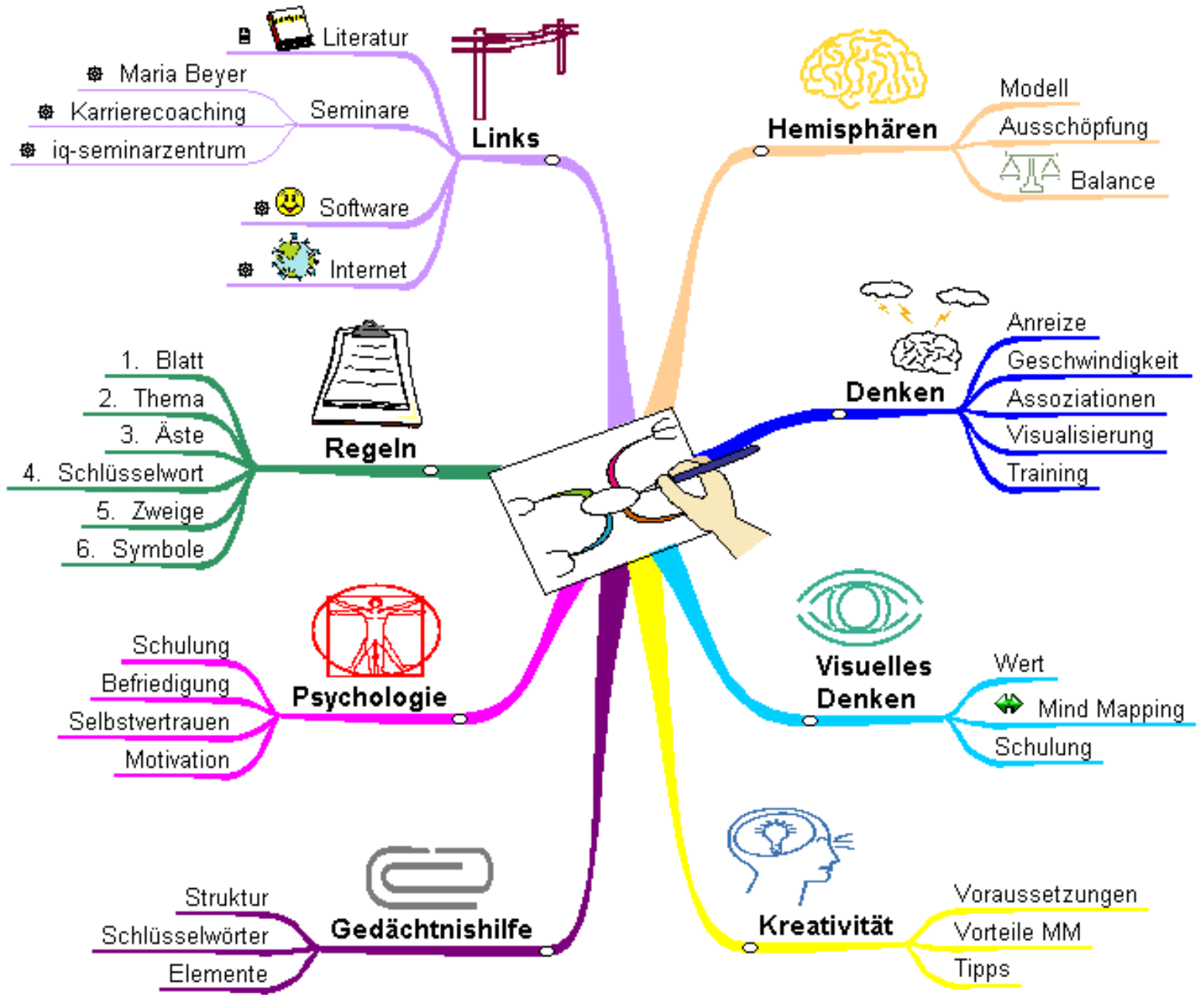
 **Bausteine**

 **Ablauf**

 **Anwendungen**

 **Hilfe**

 **Service**








Mind Mapping

Mind Mapping (sprich [meind mepping]) ist eine vom englischen Denk- und Lernforscher [Tony Buzan](#) in den 1970er Jahren entwickelte und mittlerweile etablierte **Notiztechnik**. Eine Mind Map (engl.: Mind=Gedanke, Map=Karte) bedeutet in etwa eine strukturierte bildliche Karte (oder Skizze) der eigenen Gedanken. **Mind Mapping = der Prozess die Gedanken nach bestimmten Regeln zu Papier zu bringen.** In diesem Single-Brainstorming fassen und entwickeln Sie rasch Gedanken, die Sie formulieren, einordnen und festhalten. Diese übersichtlichen Notizen bilden den Nährboden für das Sprießen weiterer verwandter Gedanken, Wörter und Bilder. Die wissenschaftlich anerkannte Methode **basiert auf den Erkenntnissen über Struktur und Funktionsweise des Gehirns.** Im [Hemisphärenmodell](#) können die Kapazitäten des Gehirns überschaubar dargestellt und auf das Mind Mapping übertragen werden. Die gehirngerechte Methode lässt sich überall dort [einsetzen](#), wo es um (Nach)Denken, Studieren und geistiges Arbeiten geht. Der offene Verbund, sowie die grafischen Elemente fördern zudem die [Kreativität](#) und verbessern die [Gedächtnisleistung](#). Mind Mapping - das ist kein Kritzeln - sondern ein gewinnbringendes geistiges Fitness-Center.





Inhalt

 **MM - Schule**

  **Mind Mapping**


  **Anleitung**

  Regeln


  Bausteine


  Struktur

  Ablauf

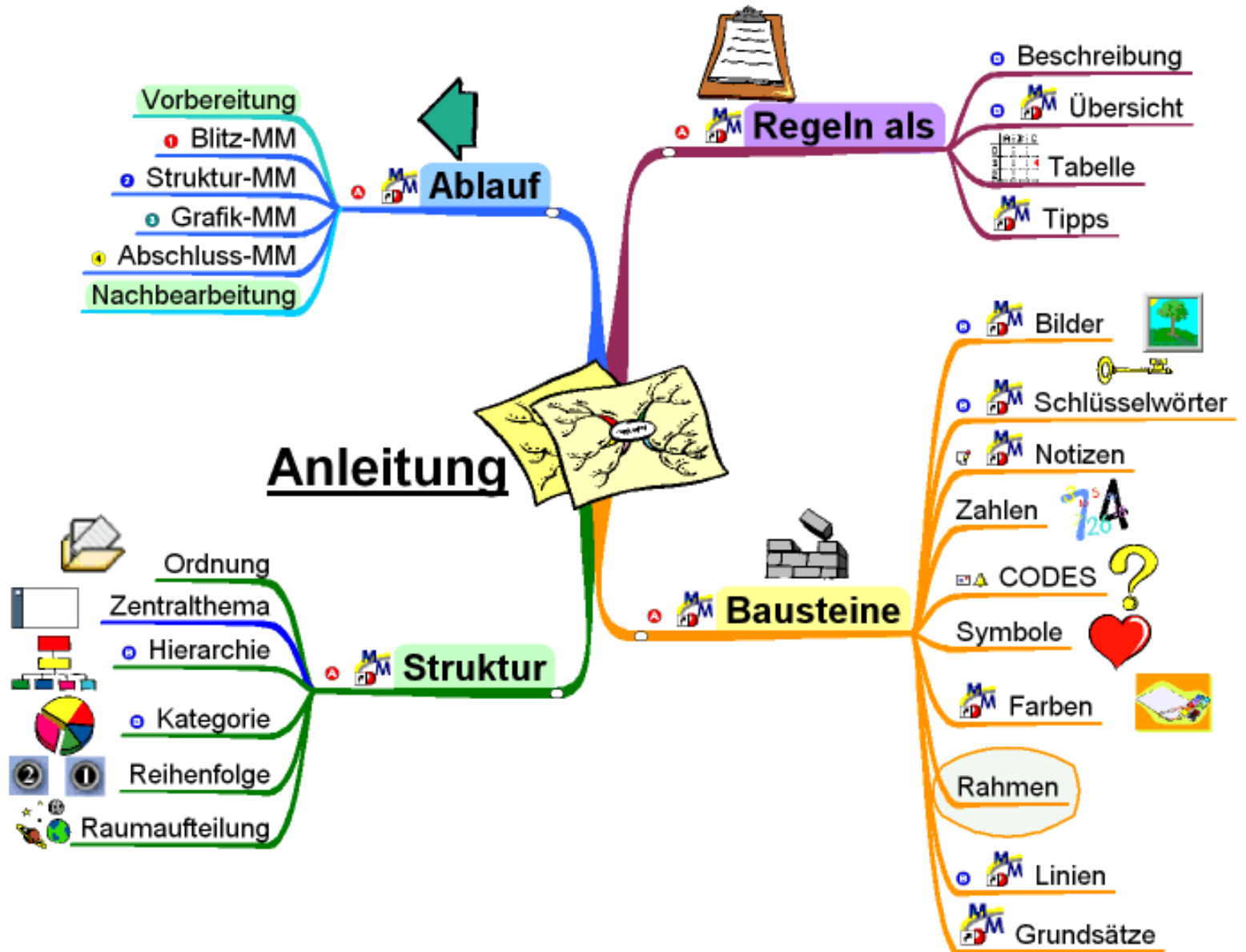
  **Bausteine**

  **Ablauf**

 **Anwendungen**

 **Hilfe**

 **Service**







Anleitung


Anleitung


Hier erfahren Sie alles, was sie zum Erstellen einer vorzüglichen Mind Map wissen müssen. Wie Sie beim Studieren vorgehen hängt von Ihrem Vorwissen, Ihrer Einstellung, sowie Ihren Neigungen und Absichten ab. In jedem Fall ist es gut sich zunächst einen Überblick zu verschaffen, was Sie hier erwartet. Lesen Sie dazu bitte erst diese Seite zu Ende. Danach die Einleitungen zu den 4 Kapiteln

(Hauptästen)  [Regeln](#),  [Bausteine](#),  [Struktur](#), und  [Ablauf](#).

 **Regeln:** Die Gesetze des Mind Mapping werden Ihnen als Kurztext präsentiert, als Mind Map und in Form einer bemerkenswerten Tabelle. Daneben gibt es noch die Tipps-Mind Map mit vielen Tipps zur Verbesserung Ihrer Fähigkeiten.

 **Bausteine:** In dem Baukasten finden Sie alle Bauteile, die Sie zur Errichtung Ihrer Mind Map benötigen. Sie erfahren auch, worauf Sie beim Zusammenbauen zu achten haben und welchen Baustein Sie wann verwenden und wo einsetzen können.

 **Strukturen:** Hier finden Sie eine Beschreibung der grundlegenden Ordnungsprinzipien und –Verfahren. Das hilft Ihnen beim übersichtlichen Aufbau Ihrer Mind Map.

 **Ablauf:** Das allgemeine Ablaufschema lässt sich auf die verschiedenen Mind Mapping-Anwendungen und -prozesse übertragen.

Klicken Sie hierzu einfach auf das unterstrichene Wort, z.B. [Regeln](#) hier oder auf den Text in der Mind Map. Wollen Sie zudem im Hauptfenster die Mind Map einblenden, so klicken Sie bitte auf das MM-Symbol links daneben.

Über die Navigationsleisten des Browsers bzw. des Kontextmenüs im Hauptfenster gelangen Sie immer

zur vorherigen Seite zurück. In unserem Fall hierher. Siehe auch Hilfe. Nach den Texten zu den Hauptästen sollten Sie die mit dem B-Symbol gekennzeichneten darunter liegenden Zweigtexte lesen. In welcher Reihenfolge Sie dies tun ist weitgehend Geschmackssache. **Während des Lesens sollten Sie sich unbedingt Notizen machen.** Am besten natürlich in Form einer Mind Map. Sie könnten auch die vorliegende Mind Map ausdrucken und als Vorlage verwenden. Halten Sie das thematisch und persönlich Wichtigste fest und was neu für Sie ist und worauf Sie in Zukunft achten möchten. **Farbig ausdrucken, aufbewahren und mit sich führen sollten Sie die Mind Maps Bausteine, Ablauf, Struktur und Grundsätze, sowie die kompakte Tabelle der 7*10 Regeln.** Letztere hat es wirklich in sich. Dort werden aufgelistet die

- die 10 Hauptbausteine,
- die 10 grundlegenden Prinzipien,
- die 10 Hauptziele,
- 10 Kernbegriffe,
- der Ablauf in 10 Schritten,
- die 10 häufigsten und gravierendsten Fehler,
- so wie 10 Top-Tipps.

Achten Sie auch darauf das Gelernte gleich in die Praxis umzusetzen. Wählen Sie sich ein Thema aus. Für den Anfang eines aus dem Bereich Planung. Wie wäre es mit dem nächsten Urlaub? **Gehen Sie dann schrittweise so vor wie unter Ablauf beschrieben.** Lesen bzw. Überfliegen Sie vor Beginn jeder Phase den zugehörigen Text.

Nach den ersten Erfahrungen liegt es bei Ihnen, wo Sie weiterlesen und wie tief Sie eintauchen wollen. Schauen Sie doch überall vorbei und entscheiden Sie dann, ob und wie lange, Sie sich dort aufhalten wollen. Auf Wissenswertes werden Sie immer wieder stoßen.





Inhalt

MM - Schule

Mind Mapping



Anleitung


Bausteine


  Notizen


  Farben

  Bilder


  Schlüsselwörter



 Zahlen

 Symbole

 CODES

  Linien

 Rahmen

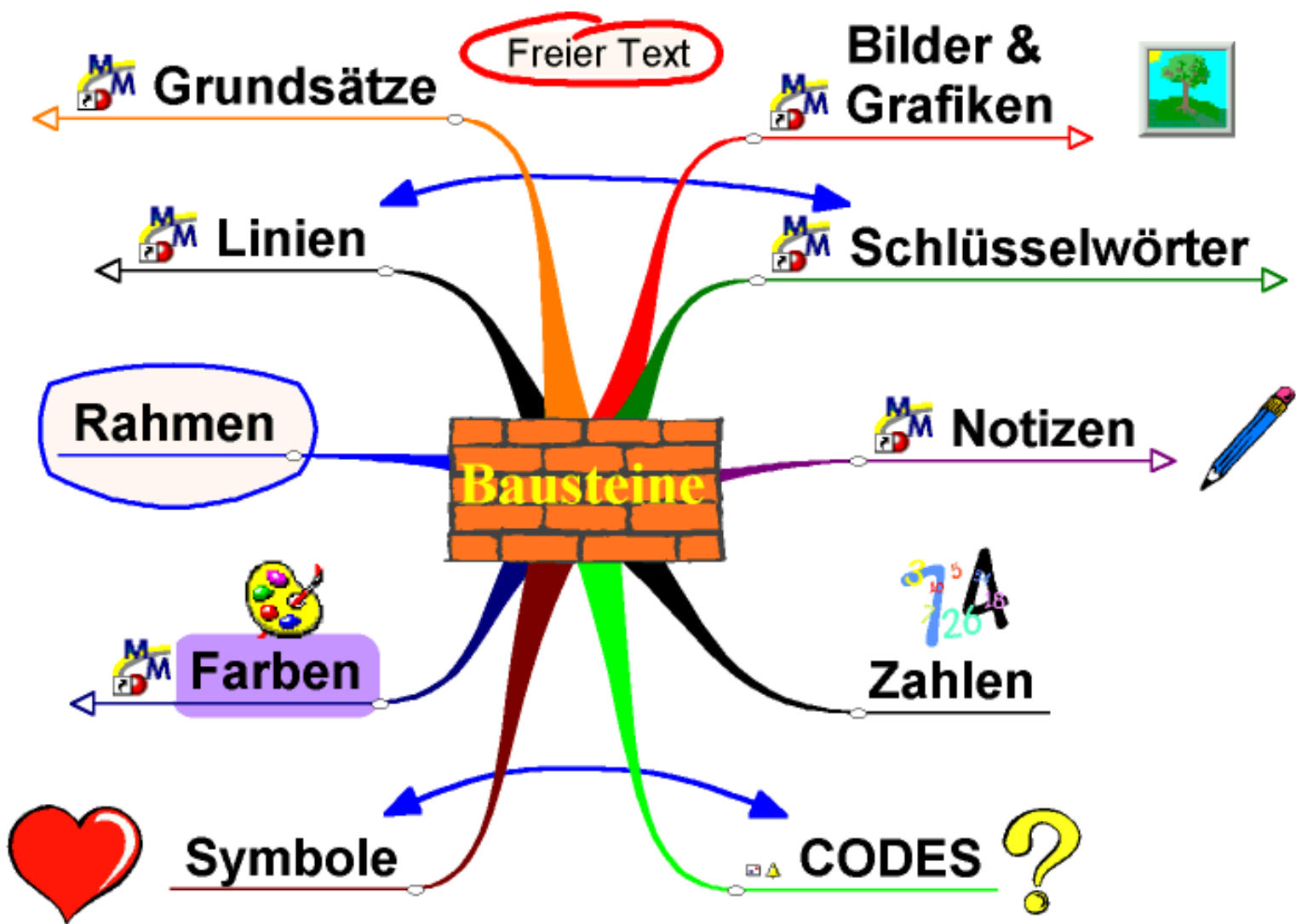
  Grundsätze

Ablauf

Anwendungen

Hilfe

Service





Bausteine

Für das Zusammensetzen Ihrer Mind Map stehen Ihnen als Architekt eine ganze Reihe von Bausteinen zur Verfügung. Da sind zum einen die unverzichtbaren Linien und Schlüsselwörter. Zum anderen viele Bilder, Symbole, Codes, Tabellen, Zahlen, Rahmen, Verbindungslinien und diverse Textbausteine. Alle Bauteile gibt es in **unterschiedlichen Arten, Farben, Formen und Dimensionen**. Sie bilden zusammen einen riesigen **geistigen Baukasten**, den Sie ständig bei sich haben sollten. Während des Mind Mapping können Sie dann aus dem vollen schöpfen. Sie erhalten hier Anregungen welches Bauteil sich in einer konkreten Situation anbietet und wo Sie es sinnvoller Weise platzieren. Aber keine Konstruktionsanleitung oder Beschreibung des zeitlichen Ablaufes. Gehen Sie beim Einbau der Steine planvoll und kreativ vor! Greifen Sie auch nicht immer wieder zu denselben Bausteinen. Entwickeln Sie unter Berücksichtigung der Baurichtlinien und Gesetze der Statik Ihren persönlichen Stil. Nehmen Sie sich genügend Zeit bei der Wahl bzw. Anfertigung des **passenden Bausteines!**



Inhalt


MM - Schule


Mind Mapping


Anleitung

Bausteine


Ablauf


 Vorbereitung

 1. BlitzMM

 2. Struktur-MM

 3. Grafik-MM

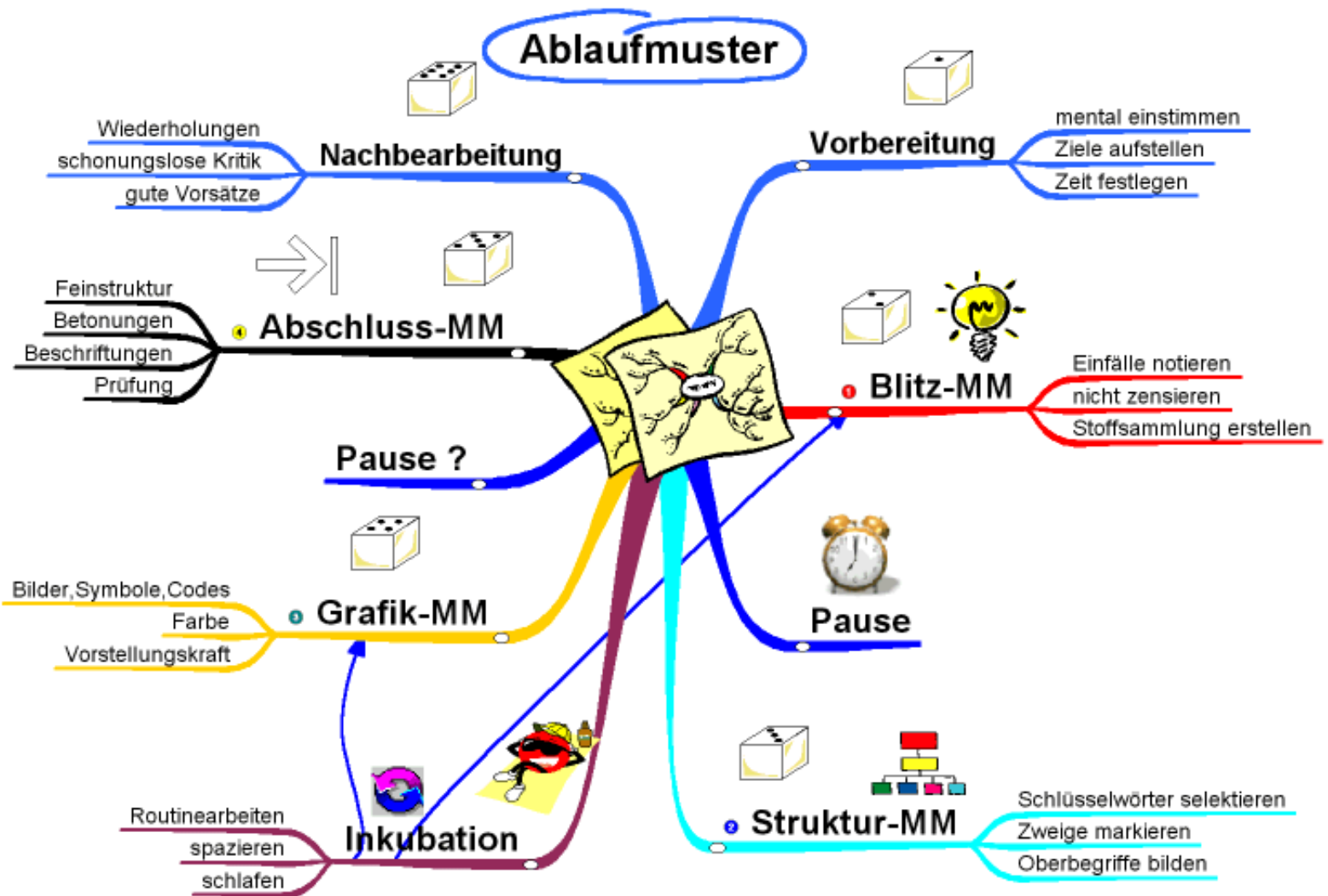
 4. Abschlus-MM

 Nachbearbeitung

Anwendungen

Hilfe

Service





Ablauf-Muster

Hier soll der stufenweise Prozess des Mind Mapping beschrieben werden.

Zwar wurde darauf geachtet, dass die Beschreibung auf die unterschiedlichen Aufgabenstellungen übertragen werden kann. Da es davon aber so viele gibt, ist es unmöglich alle in eine einzige Fassung einzuschließen. Sie sollten diesen Komplex aber auf jeden Fall studieren, da **sich die hier erläuterten Prinzipien gut auf die anderen Abläufe transponieren lassen**. Vor allem beim Notieren eigener Gedanken wie der Analyse von Problemen, dem Planen von Projekten und beim Suchen nach kreativen Lösungen fahren Sie mit dem Ablaufmuster gut. Für spezielle Anwendungen, wie der Entscheidungsfindung, dem Mitschreiben und der Textverarbeitung gibt es differenziertere Ablaufdokumentationen.

Das vorliegende Ablaufschema befasst sich grob mit dem was wann zu tun ist. Und weniger mit Details, Begründungen und Hintergründen. Dafür gibt es die Kapitel Struktur und Bausteine.

Die Phasen

Nach einer kurzen Vorbereitungsphase durchlaufen Sie vier Phasen, in deren Verlauf Sie beständig Erweiterungen vornehmen. Die Zerlegung in 4 Phasen hat den Vorteil, dass Sie so zu jedem Zeitpunkt die gerade angebrachten Mittel berücksichtigen. Für jedes Problem das richtige Werkzeug! Der ordentliche Ablauf gibt Ihnen auch Sicherheit und Klarheit in den Gedanken.

Unterbrechungen


Dazwischen sollten Sie zur Regeneration und Inkubation Auszeiten einplanen und/oder bei Bedarf nehmen. Daneben werden Sie auch unfreiwillige Stillstände erleben, nämlich wenn Ihnen gerade nichts einfällt. Sie können dann entweder für eine Unterbrechung sorgen oder das Vorankommen anstreben. Indem Sie einfach Ihre Augen über die Mind Map wandern lassen, Fragen an den Stoff stellen, oder eine Linie hinzufügen. Ihr Gehirn wird versuchen die Lücke zu schließen, eine Antwort zu geben bzw. ein Schlüsselwort auf die leere Linie zu schreiben. Oder Sie zeichnen zur Entspannung und Inspiration ein Bild.



Auszeiten

Wenn Sie das begründete Gefühl haben Ihnen fällt nichts mehr ein, oder Sie haben das Wesentliche des Themas festgehalten, dann sollten Sie sich nicht quälen sondern eine Pause einlegen. Um danach mit frischen Elan und gebührenden Abstand weiterzumachen. Ihr Gehirn wird unbewusst die bisherigen Gedanken ordnen und in Ihre Wissensbasis integrieren. Während dieser Inkubationszeit sollten Sie keine anderen geistigen Tätigkeiten verrichten. Gehen Sie spazieren, verrichten Sie Routinearbeiten oder legen Sie sich hin! Ohne Sie davon zu informieren nimmt Ihr Köpfchen währenddessen Umorganisation vor. Alte Neuronenverbindungen werden verstärkt oder aufgebrochen und neue Verbindungen aufgebaut. Das führt zu neuen Gedankengängen, die manchmal die Bewusstseinschwelle überschreiten. Vielleicht ist es ja ein innovativer Gedankenblitz!





Inhalt


 **MM - Schule**



  **Mind Mapping**



  **Anleitung**


  **Bausteine**

  **Ablauf**

 **Anwendungen**

  Gelegenheiten

  Möglichkeiten

 **Hilfe**

 **Service**



Gelegenheiten



Inhalt

MM - Schule

Mind Mapping










Anleitung

Bausteine

Ablauf

Anwendungen


Hilfe

-  Bildschirm
-  Textfenster
-  Hauptfenster
-  Menueleiste
-  Inhaltsverzeichnis
-  Textbeschreibung
-  Mind Map
-  Kontextmenu
-  Farbschlüssel

Service

■ Hilfe Einstieg

Überblick

Dies ist die Einstiegsseite zur Hilfe. Sie sind hierher gelangt über die Kurseinführung, der Menuleiste oder über das  -Symbol der Mind Map.

Hier finden Sie eine kurze Beschreibung des [Bildschirmaufbaues](#) und der beiden [Fenster](#). Außerdem erfahren Sie, [wie schnell einen bestimmten Inhalt auf dem Bildschirm anzeigen](#). Wo Sie Dateien [ausdrucken und herunterladen](#) können und wie Sie in der Website [suchen](#) können und welche [Literatur](#) empfehlenswert ist. Außerhalb dieser Beschreibung finden Sie weitere Hilfe und Details zu den [Bildschirmfenstern](#) und der [Menuleiste](#), und auch dazu, was in den Fenstern angezeigt wird: [Inhaltsverzeichnis](#), [Beschreibungstext](#) und [Mind Map](#) nebst dazugehörigem [Kontextmenu](#).

Hilfe

Der Bildschirm

Der [Bildschirm](#) besteht aus einem Browserteil und dem Anwendungsteil. Der Browser ermöglicht die Anzeige und das Blättern innerhalb der Website. Im Anwendungsbildschirm finden Sie die Kursinhalte wieder. Über die obere Menuleiste gelangen Sie zu den Kursthemen. Das große Hauptfenster ist für die Mind Map und die Texte reserviert, die aber auch im linken Fenster angezeigt werden. Dort befindet sich zu Beginn das Inhaltsverzeichnis.

Die Fenster

Sie sollen das Fenster für den Beschreibungstext selbst bestimmen können und ob Sie parallel dazu das Inhaltsverzeichnis oder lieber die Mind Map betrachten wollen.


Entscheiden Sie sich für das schmalere [linke Fenster](#) so erscheint im rechten [Hauptfenster](#) die Mind Map. Falls der Text sehr umfangreich oder breit ist, werden Sie vielleicht die Anzeige im größeren rechten Fenster bevorzugen. Um Ihnen die weitere Navigation zu erleichtern, und damit Sie den Überblick behalten, erscheint dann das entsprechende Inhaltsverzeichnis im linken Fenster.


Sie können diesen Hilfetext auch als Acrobat reader-Datei [ausdrucken](#) und sich durchlesen und das Wichtigste markieren bzw. herausschreiben! Die Navigation mag am Anfang zwar etwas verwirrend sein, bald schon aber werden Sie die vielen Navigationsmöglichkeiten begrüßen.

Die Navigation

Die zwei Modi

Nach dem Laden befinden Sie sich im visuellen **Map-Modus**, d.h. die Mind Map ist im rechten Hauptfenster sichtbar und der Text im linken. *Klicken Sie jetzt auf eines der Schlüsselwörter auf den Zweigen und der zugehörige Beschreibungstext wird **im linken Fenster** präsentiert.*



Sie gelangen in den **Textmodus**, indem Sie entweder aus dem Inhaltsverzeichnis einen Eintrag auswählen, oder in der Navigationsleiste im Fenster mit dem Beschreibungstext auf das  - Symbol klicken. *Beide Male überschreibt der hinterlegte Text dann die Mind Map **im Hauptfenster**.*

Zurück in den Map-Modus gelangen Sie, indem Sie auf das  - Symbol in der Titelzeile im Inhaltsverzeichnis oder Fensters mit dem Beschreibungstext klicken: Die Mind Map wird im Hauptfenster angezeigt.


Ein Wechseln in den Textmodus erleichtert das Lesen umfangreicher Texte.

Der visuelle Map-Modus ermöglicht das Lesen des Textes parallel zur Mind Map und den schnellen Zugriff auf alle Beschreibungstexte durch Anklicken eines Zweiges.



So wechseln Sie das Thema

Ein neues Thema laden Sie über die Menuleiste oder indem Sie in der  [Sitemap](#) auf das  -Symbol zum Thema klicken. Das gleiche können Sie auch aus jeder anderen Mind Map heraus machen.

So laden Sie die Mind Map in das Hauptfenster



Wenn Sie auf das  -Symbol dagegen aus der Textbeschreibung oder dem Inhaltsverzeichnis anklicken, wird nur die Mind Map geladen. Die Titelzeile und das Inhaltsverzeichnis bleiben unverändert!

Wie zeige ich den ersten/nächsten/einen beliebigen Text an?

Die Einleitung zum Thema können Sie lesen, wenn Sie auf das Zentrum der Mind Map klicken oder im Inhaltsverzeichnis auf die Überschrift. Den nächsten/vorherigen Text können Sie einsehen, wenn Sie sich der Pfeiltasten  und  aus der Navigationsleiste zum Text bedienen. Oder Sie klicken auf den nächsten Zweig der Mind Map im Uhrzeigersinn. Schließlich können Sie auch gezielt einen Text herausgreifen, indem Sie auf das entsprechende Schlüsselwort in der Mind Map klicken.

So laden Sie das *Inhaltsverzeichnis* (in das *linke Fenster*):

Den Text im linken Fenster können Sie folgendermaßen durch das Inhaltsverzeichnis ersetzen:

Klicken Sie in der linken oberen icon-Leiste der *Mind Map* auf das  - Symbol oder im *Textfenster* auf das  -Symbol.

So wechseln Sie in den Akrobat-Reader Modus:

Das Thema können Sie zum blättern, herunterladen oder auch zum ausdrucken als pdf-Datei anzeigen. Sie können dann das im Menu unter Service+downloads für alle Themen machen. Oder gezielt für ein

Thema, indem Sie links oben in der Mind Map auf das  -Symbol klicken. Das Thema wird dann in einem **neuen Fenster** als pdf-Datei dargestellt. Über das Kontextmenu können Sie die Datei im *gleichen Fenster* anzeigen. Sie brauchen für die Anzeige den Akrokbat Reader. Falls dieser nicht installiert ist

können Sie in hier kostenlos die neueste Version herunterladen: 

Downloads und Ausdrücke:

Im Download Center können Sie alle Themen als pdf-Dateien und alle Mind Maps im mmp- und gif-Format auf einmal herunterladen, ausdrucken und weiterverarbeiten. Einzeln können Sie das auch über das Kontextmenu zur Mind Map machen.


Suchen



Um Seiten zu Themen und Begriffen schneller zu finden und aufzuschlagen, können es eine von google zur Verfügung gestellte Suchfunktion verwenden.

Literatur



Es ist in der Zwischenzeit viel über Mind Mapping geschrieben worden. Einen ausgezeichneten Überblick über die deutschsprachige Literatur zu diesem Thema finden Sie im integrierten [Literaturverzeichnis](#). Sie können dort Experten-Rezensionen nachlesen und die Bücher gleich online bestellen.

Inhalt


 **MM - Schule**


  **Mind Mapping**

  **Anleitung**


  **Bausteine**

  **Ablauf**


 **Anwendungen**


 **Hilfe**


 **Service**


 Einführung


 Sitemap

 Downloads

 Kontaktbogen

 Suche

 Literatur

 Überweisung

Unter dem Menu [Hilfe](#) finden Sie in erster Linie technische Unterstützung für die Bedienung und Navigation innerhalb der Website und des Kurses. Hier liegt der Schwerpunkt auf dem Kurs selbst. Übrigens können Sie alle Themen auch über die [Sitemap](#) aufrufen.

Sie erhalten hier

1. eine [Einführung](#) in den Kurs.
2. eine Übersicht über die Kursinhalte in Form einer [Sitemap](#) samt einem Vorschlag für den Kursablauf.
3. die Möglichkeit die Themen und Mind Maps [herunterzuladen](#) und kursbegleitend einzusetzen.
4. einen [Kontaktbogen](#) in dem Sie der Kursleitung Ihre Fragen und Kommentare, aber auch Anregungen und Beiträge vortragen können.
5. die Möglichkeit spezielle Inhalte in der Website zu [suchen](#).
- 6 ein ausführliches und hochwertiges MindMapping-[Literaturverzeichnis](#).
7. Sie können aus Dankbarkeit bzw. zur Förderung des Kurses auch einen Betrag nach Ihren Vorstellungen und Möglichkeiten [überweisen](#).